Jürgen Lenz, Lokalredakteur der OZ, kotzt sich aus

Der liebe selbstverliebte Lokalredakteur Jürgen Lenz der Ostsee-Zeitung kotzt sich aus. Ich dokumentiere hier seine Glosse aus der Gosse.

Zwei Piraten wollen in den Bundestag
Donnerstag,5. September 2013
Grevesmühlen und die Region

In den vergangenen Tagen habe ich an dieser Stelle die Wahlplakate der CDU, SPD und FDP besprochen. Heute ist der Direktkandidat der Piraten dran.Fragt sich nur:Ja, wo ist er denn,der Herr Jagau? Zuerst dachte ich:Der Mann mit Bart,das ist er.Sie haben doch sicher auch schon dieses Piraten-Plakat mit dem namenlosen Bärtigen und dem Slogan „Nie wieder Überwachungsstaat" gesehen. Da nahm ich an:Wenn der Kandidat den Überwachungsstaat fürchtet,dann will e rauf keinen Fall seinen Namen verraten. Ja, das ist irgendwie schlüssig. Fragt sich nur, ob sich Geheimdienste für Herrn Jagau im Wahlkreis 12 interessieren.Wohl kaum, oder? Der Bärtige istnur irgend eine Werbefigur. Im benachbarten Wahlkreis 13 hängen Plakate des Direktkandidaten der Piraten: Dennis Klüver.Ja, den kenn'ich:Ex-Stadtvertreter in Schönberg,Ex-Kreistagsmitglied, Ex-CDU-Kandidat,Ex-Museumsleiter.Jetzt will er also als Pirat in den Bundestag. Auf den Plakaten lesen wir über seinem Foto: „Empört euch!"Ja, Herr Klüver,das kann man aber so oder so verstehen.

Dieser Artikel wurde am 17. September 2013 um 10:24 veröffentlicht und ist unter Nordwestmecklenburg, Piraten, Schönberg abgelegt. Du kannst den Antworten zu diesem Eintrag mit Hilfe des RSS-2.0-Feeds folgen. Du kannst eine Antwort schreiben oder einen Trackback von deiner eigenen Seite schicken.

Eine Antwort zu „Jürgen Lenz, Lokalredakteur der OZ, kotzt sich aus"

dkluever sagt:
17. September 2013 um 10:28 | Antwort
Ex-Stadtvertreter, weil umgezogen nach Rehna, Ex-CDU-Kandidat, weil neue Wahl kam ? Weil nur einer Bürgermeister werden konnte ? Ex-Museumsleiter, Adjektiv "erfolgreicher2 fehlt und es gibt auch andere Jobs – Jürgen Lenz ist echt erbärmlich als Journalist.